

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **68 (1950)**

Heft 84

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 215 80
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Getl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einziehen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionspreis: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 215 80
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „Le Vie économique“: 9 fr. 50, compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wirtschaftsverhandlungen mit Dänemark. Pourparlers économiques avec le Danemark. Negoziamenti economici con la Danimarca.
France: Prohibitions d'exportation.
Schweiz Nationalbank, Ausweis — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fallig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefodert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (798^a)

Gemeinschuldnerin:

Firma Kägi Hans & Co. vorm. Julius Haymann, Fabrikation und Verkauf von Krawatten und Echarpen sowie Handel mit einschlägigen Stoffen, Neugasse 116, Zürich 5 (Kommanditgesellschaft).

Datum der Konkurseröffnung: 1. März 1950.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 24. März 1950, 14 Uhr 30, im Café Stauffacher, Stauffacher-Werdstrasse, Zürich 4.

Eingabefrist: bis 15. April 1950.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (911^a)

Gemeinschuldner: Schönenberger E., Fabrikation von Kühl-schränken, Schreinerei, Pfingstweidstrasse 65, Zürich 5 (Inhaber: Eugen Schönenberger, 1913, Ausstellungsstrasse 110 in Zürich 5).

Datum der Konkurseröffnung: 2. März 1950.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 14. April 1950.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (919^a)

Gemeinschuldner: Werner Hans, geb. 1915, Chemiker, von Zürich, Denzlerstrasse 42, Zürich 4, früher Badenerstrasse 755, Zürich 9.

Datum der Konkurseröffnung: 21. Februar 1950.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 13. April 1950.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (986^a)

Gemeinschuldnerin: Apex A G., Waren aller Art, Transporte usw., Tödisstrasse Nr. 42, Zürich 2.

Datum der Konkurseröffnung: 3. März 1950.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 21. April 1950.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (998^a)

Gemeinschuldner: Amsler Arthur, geb. 1920, von Densbüren (Aargau), Kaufmann, wohnhaft Seefeldstrasse 259, Zürich 8, Inhaber der Einzelfirma Modehaus Bellezza, A. Amsler, Paradeplatz 4, Zürich 1.

Eigentümer folgender Grundstücke:

1. Seefeldstrasse 259, Zürich 8, Kataster-Nr. 1885 Riesbach;

2. Zweierstrasse 24, Zürich 4, Kataster-Nr. 3271 Aussersihl.

Datum der Konkurseröffnung: 3. März 1950.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist, auch für Dienstbarkeiten: bis 21. April 1950.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, Bulle (1088)

Failli: Schaller Pierre, fils de Jules, épicerie-boulangerie, La Tour-de-Trême.

Date de l'ouverture de la faillite: 27 mars 1950.

Première assemblée des créanciers: mardi 18 avril 1950, à 11 heures, au bureau de l'Office, Château de Bulle.

Délai pour les productions: 8 mai 1950.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (1089)

Failli: Demierre Fernand, confiseur, à Lausanne.

Date du prononcé: 30 mars 1950.

Faillite sommaire, art. 231 L.P.

Délai pour les productions des créances: 28 avril 1950.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, Le Locle (1086)

Failli: Piemontesi Michele, fils de Giovanni, né le 11 septembre 1914, d'origine italienne, entreprise de maçonnerie, domicilié aux Brenets, actuellement en fuite.

Date de l'ouverture de la faillite: 14 mars 1950.

Première assemblée des créanciers: Mercredi 19 avril 1950, à 14 heures, à l'Hôtel Judiciaire du Locle, Salle du tribunal.

Délai pour les productions: 12 mai 1950 inclusivement.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (1083)

Deuxième sommation aux titulaires de servitudes

Failli: Gerber Félix, Chroma-Nickel, rue de Lausanne 48, Genève.

Immeubles possédés par le failli dans la commune de Genève, section Cité: Parcelle 131, feuille 65, bâtiment B 4, bâtiment B 473, bâtiment B 5, et co-propriété pour $\frac{1}{6}$ de la parcelle 136, ces immeubles sis 48, rue de Lausanne, parcelle 136, feuille 65, de la commune de Genève, section Cité, nature places et jardins, dépendance de parcelle 131 pour $\frac{1}{6}$, 132 pour $\frac{1}{6}$, 1603 pour $\frac{1}{6}$, 2910 pour $\frac{1}{6}$.

Délai pour l'indication des servitudes: dans les 20 jours.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Kt. Zürich Konkursamt Stäfa (1099)

Ueber die Firma Freudenberg GmbH., mit Sitz Bergstrasse 949 in Stäfa, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Meilen vom 19. Juli 1949 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 31. März 1950 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. April 1950 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für dessen Kosten einen Voranschuss von Fr. 800 leistet (Nachbezugsrecht vorbehalten), wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1090)

Gemeinschuldner: Zimmermann-Zihlmann Eduard, Inhaber der Firma «Ed. Zimmermann», Fabrikation und Vertrieb von Bureau- und Reklameartikeln sowie Spielwaren aller Art, Klybeckstrasse 99, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 20 März 1950.

Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 4. April 1950.

Frist zur Leistung des Kostenvorschusses von Fr. 600: 22. April 1950.

Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (1037¹)
Kollokationsplan und Inventar sowie Fristansetzung für Abtretungsbegehren

Im Konkurs über Schmid Rudolf, geb. 1889, von Rubigen (Bern), Kaufmann, Import-Export, früher Freigutstrasse 24, Zürich 2, zuletzt wohnhaft gewesen Zollikerstrasse 200 in Zürich 8, gegenwärtig ohne festen Wohnsitz, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind binnen zehn Tagen seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt (Nr. 80 vom 5. April 1950) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich mittels Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind, bei Vermeidung des Ausschlusses, Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von SchKG Art. 260, in bezug auf Eigentumsansprüche, Anfechtungsansprüche und bestrittene Guthaben beim Konkursamt Riesbach-Zürich schriftlich einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (1084²)
Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die Firma Gort & Schmid, Vertretungen von und Handel mit Textilien, Kirchstrasse 3, Dietikon (Kollektivgesellschaft), liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim oben genannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit der öffentlichen Bekanntmachung der Auflegung (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt vom 12. April 1950) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(LP. 268)

Chiusura del fallimento

(L. E. F. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (1039⁴)

Das Konkursverfahren über die Transmag A.G., Fabrikation, Handel mit und Export, Import von Maschinen, technischen Apparaturen und maschinellen Bestandteilen aller Art, insbesondere von Spezialpressen usw., Lavaterstrasse 53, Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 31. März 1950 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zug Konkursamt Zug (1087)

Das Konkursverfahren über Laupper Max, Reklameverlag, Zug, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 3. April 1950 als geschlossen erklärt worden.

Ct. Ticino Ufficio del fallimenti, Bellinzona (1091)

Fallito: Bizzari Gino di Luigi, macelleria, Bellinzona.
Data del decreto: 27 marzo 1950.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich Konkurskreis Wiedikon-Zürich (1085)

Schuldner: Laubscher Gottlieb, Sohn, Grossbäckerei-Konditorei, Badenstrasse 333, Zürich, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. H. Glarner, Bahnhofstrasse 35, Zürich.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung: 22. März 1950.

Dauer der Nachlassstundung: 4 Monate.

Sachwalter: Dr. E. Kopp, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 57a, Zürich.

Eingabefrist: innert 20 Tagen, von der Veröffentlichung dieser Mitteilung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet. Die Gläubiger der Nachlassschuldnerin werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 22. März 1950, unter Bezeichnung allfälliger Vorzugsrechte oder Pfandansprüche, schriftlich beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 22. Juni 1950, 14 Uhr 30, im Restaurant «Du Pont», Beatenplatz, Zürich.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung, auf dem Bureau des Sachwalters.

Ct. de Berne**Arrondissement de Porrentruy**

(1100)

Débiteur: Simon Paul, marchand de ferraille, Porrentruy.

Date de l'octroi du sursis: 30 mars 1950.

Durée du sursis: 4 mois.

Commissaire au sursis: M^e Emile Koch, notaire, à Porrentruy.

Délai pour les productions: 20 jours dès la présente publication.

Assemblée des créanciers: mardi 18 juillet 1950, à 15 heures, au bureau du commissaire.

Délai pour prendre connaissance des pièces: 10 jours avant l'assemblée des créanciers en l'étude du commissaire.

Proroga della moratoria(L. E. F. 295, 4^o capoverso.)**Ct. Ticino****Circondario di Lugano**

(1092)

Con decreto 5 aprile 1950 della pretura di Lugano-Città, la moratoria di 4 mesi, concessa col decreto 4 febbraio 1950, alla ditta

Gemperle K. & Co.,

fabbrica di vestiti, via Ferri 1, Lugano, è stata prorogata di altri due mesi a decorrere dal 4 giugno 1950.

L'assemblea dei creditori, indetta per il 9 maggio 1950, è rinviata al 1^o luglio 1950, alle ore 14.30, sala superiore del Bar Golf, Lugano, con l'avvertenza che se la debitrice dovesse proporre l'abbandono dell'attivo, l'assemblea dovrà nominare i liquidatori ed i membri della delegazione dei creditori, secondo l'art 316 b LEF.

Esame degli atti: nei dieci giorni precedenti l'anzidetta assemblea, nello studio del commissario del concordato, via Nassa 3, Lugano.

Lugano, 6 aprile 1950.

Il commissario: Avv. Dr. Adolfo Bader.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation du concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. F. 304, 317)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Luzern**Amtsgerichtspräsident von Sursee**

(1101)

Schuldner: Wermelinger Emil, Pferdehandlung, Ruswil, zurzeit in Willisau.

Datum der Verhandlung: Mittwoch, den 19. April 1950, vormittags 9 Uhr, im Sitzungszimmer des Rathauses in Sursee.

Sursee, den 11. April 1950.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee: Dr. H. Rogger.

Ct. Ticino**Pretura di Bellinzona**

(1093)

La pretura di Bellinzona ha fissato l'udienza del giorno 17 aprile 1950, ore 11.00, per la discussione del concordato proposto da

Bernasconi Franco,

panettiere, Bellinzona, nella procedura fallimentare.

I creditori potranno far valere all'udienza eventuali opposizioni alla omologazione.

Bellinzona, 8 aprile 1950.

Il segretario assessore: F. Biaggi.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG. 306, 308, 317)

(LP. 306, 308, 317)

Omologazione del concordato

(L. E. F. 306, 308, 317)

Kt. Zürich**Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung**

(1102)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat mit Beschluss vom 21. März 1950 den von Hildebrand Emila, Esthétique Laboratoire, Seefeldstrasse 32, Zürich 8, nun Oberwil bei Zug, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf der Basis einer Nachlassdividende von 20 %, zahlbar binnen einem Monat nach Veröffentlichung dieses Beschlusses im Amtsblatt des Kantons Zürich, gerichtlich bestätigt und auch für die nichtzustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Der Beschluss ist rechtskräftig und mit dessen Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt fallen die Wirkungen der Stundung dahin.

Zürich, den 11. April 1950.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Ct. Ticino**Circondario di Lugano**

(1094)

Si comunica che con decreto 3 aprile 1950 del pretore di Lugano-Città è stato omologato il concordato proposto da Sardi Augusto, rappresentanza, Viganella, sulla base della cessione dei suoi beni al realizzo del quali provvederà la delegazione scelta dai creditori sotto la sorveglianza del sottoscritto commissario del concordato.

Il riparto del netto ricavato sarà effettuato, in conformità della graduatoria dei crediti, entro quattro mesi dal passaggio in giudicato del decreto di omologazione del concordato.

Lugano, 7 aprile 1950.

Il commissario del concordato: Rag. Virgilio Bertini.

Ct. Ticino**Circondario di Lugano**

(1095)

Concordato con abbandono dell'attivo

Con suo decreto del 4 aprile 1950 la pretura di Lugano-Campagna in Lugano ha omologato il concordato con abbandono dell'attivo proposto dalla ditta Abbigliamento moderno S.A. «AMSA», Milano, ai suoi creditori.

Le attività della ditta saranno realizzate dal liquidatore nonché dalla delegazione dei creditori, i quali provvederanno a ripartire il ricavo fra tutti i creditori nel rango della graduatoria ed in proporzione dei rispettivi crediti riconosciuto.

Abbigliamento Moderno S. A. «AMSA»
in liquidazione concordataria:
Il liquidatore: Rag. E. G. Tanner, Lugano.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung

(SchKG 816a bis 816f)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (1103)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde hat mit Beschluss vom 22. März 1950 das Begehren der Firma

Beretta L. dipl. Ing. ETH, GmbH, technische Artikel und Autozubehör, Universitätsstrasse 80/2, Zürich, um gerichtliche Bestätigung des ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) als durch Rückzug erledigt abgeschlossen und die der Nachlassschuldnerin mit Beschluss vom 18. Mai 1949 bewilligte Nachlassstundung als beendetigt erklärt.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen. Mit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt fallen die Wirkungen der Stundung gemäss Art. 308, Abs. 2, SchKG, dahin.

Zürich, den 11. April 1950.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (1104)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat mit Beschluss vom 22. März 1950 den von der Firma Ubig AG, Ingenieurbureau und Atelier für Elektrotechnik und Apparatebau, Friesstrasse 21, Zürich 11, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Hans Glarner, Bahnhofstrasse Nr. 35, Zürich 1, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) gerichtlich genehmigt und auch für die nichtzustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Als Liquidator wurde bestellt: Rechtsanwalt Dr. H. Münch, Stockerstrasse 42, Zürich 2.

Der Beschluss ist rechtskräftig, und mit dessen Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt fallen die Wirkungen der Nachlassstundung dahin.

Zürich, den 11. April 1950.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (1105)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat mit Beschluss vom 17. März 1950 den von der Firma

Kappeler Fritz & Sohn,

Kunststeinfabrik, Steinstrasse 40, Zürich 3, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) gerichtlich genehmigt und auch für die nichtzustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Der Nachlassvertrag wurde von der Nachlassbehörde wie folgt ergänzt:

1. Die Gläubiger verzichten auf die spätere Geltendmachung eines bei der Liquidation nicht gedeckten Forderungsbetrages;
2. mit der Durchführung der Liquidation werden ein Liquidator und ein aus 3 Mitgliedern bestehender Gläubigerausschuss beauftragt;
3. für die Abgrenzung der Befugnisse des Liquidators und des Gläubigerausschusses sowie für die Art und Weise der Liquidation sind Art. 316 a–t SchKG massgebend;
4. als Publikationsorgane für das Liquidationsverfahren werden bestimmt: Schweizerisches Handelsamtsblatt, Amtsblatt des Kantons Zürich, Tagblatt der Stadt Zürich.

Gleichzeitig wurde von der Wahl von Rechtsanwalt Dr. M. Gubser, Bahnhofstrasse 61, Zürich 1, als Liquidator Vormerk genommen.

Der Beschluss ist rechtskräftig, und mit dessen Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt fallen die Wirkungen der Stundung dahin.

Zürich, den 11. April 1950.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren

(SchKG 249, 250, 293 ff.)

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif

(L. P. 249, 250, 293 et suiv.)

Kt. Basei-Land *Konkurskreis Liestal* (1096)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Firma

«Cena» Nähr- und Chemie-Produkte G. m. b. H.,

in Liestal, liegt den beteiligten Gläubigern ein Nachtrag zum Kollokationsplan auf dem Bureau des unterzeichneten Liquidators, Mühlegasse 14, in Liestal, zur Einsicht auf.

Liestal, den 12. April 1950.

Der gerichtlich bestellte Liquidator:
Ad. Seiler, Bezirkschreiber.

Kt. St. Gallen *Konkurskreis St. Gallen* (1106)

Im Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung der SCANDOLA Maschinenfabrik & Apparatebau A. G., St. Gallen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Liquidator zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 12. April 1950 an beim Vermittleramt St. Gallen anhängig zu machen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Der gerichtlich bestellte Liquidator:

Hans Nigg, Treuhand- und Organisationsbureau,
Waisenhausstrasse 14, St. Gallen.

Ct. de Vaud

Arrondissement de Lausanne

(1097)

Débitrice: Société en commandite Grobety A. & Cie, verrerie scientifique, à Lausanne.

Date du dépôt: 12 avril 1950.

Délai pour intenter action en opposition: 22 avril 1950.

Si non, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Lausanne, le 6 avril 1950

Le liquidateur: E. Pilet, préposé aux faillites.

Verschiedenes — Divers — Varla

Kt. St. Gallen

Bezirksgericht St. Gallen, I. Abteilung

(1098)

Rückzug des Nachlassbegehrens

Benz-Eugster Gebhard, Velomechaniker, früher in Rebstein, nun Herisauerstrasse 63, Winkeln-St. Gallen, hat das am 8. Dezember 1949 eingereichte Begehren um Durchführung des Nachlassverfahrens am 3. April 1950 zurückgezogen. Die Stundungsbewilligung der I. Abteilung des Bezirksgerichtes St. Gallen vom 13. Dezember 1949 fällt dahin. Das Nachlassverfahren wird mit Gerichtsbeschluss zufolge Rückzuges des Nachlassbegehrens als erledigt am Protokoll abgeschlossen werden.

St. Gallen, den 6. April 1950.

Die Bezirksgerichtskanzlei I. Abteilung.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

4. April 1950. Liegenschaften.

A. Güntensperger & Co., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Albert Güntensperger, von Zürich, in Zürich 6, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Hedwig Lange, von Olten (Solothurn), in Zürich, als Kommanditistin mit einer Kommanditsumme von Fr. 5000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1950 ihren Anfang genommen hat. Einzelprokura ist erteilt an die Kommanditistin Hedwig Lange. Verwaltung und Vermittlung von Liegenschaften. Löwenstrasse 62.

4. April 1950.

Garage- & Auto-Service A.-G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 124 vom 13. September 1934, Seite 2541). Diese Gesellschaft hat es unterlassen, ihre Statuten dem neuen Recht anzupassen, und wird daher für aufgelöst erklärt. Die Firma wird abgeändert in Garage- & Auto-Service A.-G. in Liq. Henri Gugolz führt nicht mehr als einziges Mitglied des Verwaltungsrates, sondern als Liquidator Einzelunterschrift.

4. April 1950.

Maag-Zahnrad Aktiengesellschaft (Société Anonyme des Engrenages Maag) (Maag Gear-Wheel Company Ltd.), in Zürich 5 (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1948, Seite 1568). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Rolf Keller, von Biel (Bern), in Zollikon, und Otto Heusser, von und in Zürich.

4. April 1950. Eier usw.

Raco A.G., Filiale Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 48 vom 26. Februar 1941, Seite 395), Eier usw. Das Verwaltungsratsmitglied Karl Landerer-Dittmann ist nicht mehr Direktor. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Karl Meyer-März, von und in Basel.

4. April 1950. Maschinen, Motoren usw.

G. E. Demiéville, in Zürich (SHAB. Nr. 83 vom 10. April 1948, Seite 1000), Maschinen, Motoren usw. Zwischen dem Firmainhaber und seiner Ehefrau Berta geb. Steiner, besteht Gütertrennung.

4. April 1950. Chemisch-technische Neuheiten, kosmetische Produkte.

Fritz Maeder, in Zürich (SHAB. Nr. 68 vom 21. März 1944, Seite 669), Vertrieb chemisch-technischer Neuheiten. Der Geschäftsbereich wird erweitert um Fabrikation kosmetischer Produkte.

4. April 1950. Kosmetische Artikel.

Gertrud Zwicky, in Zürich (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1949, Seite 2918). Der Geschäftsbereich umfasst nur noch Herstellung von und Handel mit kosmetischen Artikeln.

4. April 1950. Schuhe.

Karl Eichhorn, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Karl Eichhorn, von Winterthur, in Winterthur 1. Handel en gros und en détail mit Schuhen. Marktasse 10.

4. April 1950. Lebensmittel.

K. Gysling & Co., in Zürich 2, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1950, Seite 782), Lebensmittel. Der Kommanditist Andreas (nicht Andrea) Gysling führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelprokura.

4. April 1950. Technische Neuheiten.

H. Maurer, in Horgen. Inhaber dieser Firma ist Hermann Maurer, von Embrach, in Horgen. Vertrieb technischer Neuheiten. Heubachstrasse 55.

4. April 1950. Geflügelfarm.

Paul Künghelber, in Bassersdorf (SHAB. Nr. 41 vom 19. Februar 1935, Seite 441), Geflügelfarm. Diese Firma ist infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

4. April 1950.

Textil-Berg, in Zürich (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1946, Seite 794). Diese Firma ist infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

4. April 1950. Chemisch-technische Produkte usw.

Charles Jaquet, in Zürich (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1946, Seite 2889), chemisch-technische Produkte usw. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma hat der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 17. Februar 1950 den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 2. März 1950 mangels Aktiven eingestellt. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

4. April 1950. Waren aller Art.

Nelly Wehrli, in Sihlbrugg Dorf, Gemeinde Hirzel (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1948, Seite 2798), Verlag usw. Ueber die Inhaberin dieser Einzelfirma hat der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Horgen am 9. Januar 1950 den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 10. März 1950 mangels Aktiven eingestellt. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

4. April 1950. Waren aller Art.

Radlosa A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 210 vom 9. September 1947, Seite 2611), Waren aller Art usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom

8. März 1950 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

4. April 1950. Chemische Produkte usw.

Dr. Werner Grohmann Aktiengesellschaft, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 66 vom 19. März 1948, Seite 798), chemische Produkte jeder Art usw. Dr. Werner Grohmann ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident und Delegierter mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Fritz Rübel, von und in Zürich.

4. April 1950.

Dreschgenossenschaft Seuzach, in Seuzach (SHAB. Nr. 181 vom 4. August 1944, Seite 1773). Willy Steiner ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Heinrich Ackeret ist nicht mehr Aktuar, sondern Präsident des Vorstandes. Neu ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden August Ackeret, von und in Seuzach. Präsident und Aktuar führen Kollektiv- und der Kassier Einzelunterschrift.

4. April 1950. Verlag.

Ernst Brügger, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Brügger, von Meiringen (Bern), in Zürich 2. Verlagsgeschäft. Genferstrasse 17.

4. April 1950.

Segelflugzeugbau Zürich E.G., in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 52 vom 5. März 1942, Seite 513). Neues Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 61, in Zürich 1 (bei M. A. Steiner).

4. April 1950. Liegenschaften.

Genossenschaft Butzenbühl in Liq., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1949, Seite 3026), Liegenschaften usw. Die Generalversammlung vom 10. Februar 1950 hat beschlossen, die Genossenschaft im Sinne der Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft umzuwandeln. Aktiven und Passiven der Genossenschaft gehen gemäss Bilanz per 31. März 1949 auf die «Butzenbühl A.-G.» über. Sämtliche Gläubiger haben nach Angabe der Beteiligten die neue Aktiengesellschaft als Schuldnerin angenommen. Die Löschung der Genossenschaft im Handelsregister kann jedoch nicht erfolgen, weil die Eidgenössische Steuerverwaltung, Abteilung Kriegsgewinnsteuer, dagegen Einspruch erhoben hat.

4. April 1950. Liegenschaften.

Butzenbühl A.-G., in Zürich. Im Sinne der Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften ohne Liquidation hat sich die «Genossenschaft Butzenbühl in Liq.», in Zürich, in eine Aktiengesellschaft unter obiger Firma umgewandelt. Die Statuten datieren vom 15. Februar 1950. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind An- und Verkauf und Tausch von Liegenschaften, Erstellung neuer und Umbau bestehender Häuser, Ueberbauung von Grundstücken und Erstellung von Siedlungen, Durchführung aller kaufmännischen Finanz- und Hypothekengeschäfte, welche den Gesellschaftszweck berühren und diesen zu fördern oder zu erleichtern geeignet sind, sowie Beteiligung an andern Unternehmungen und Durchführung der entsprechenden Transaktionen. Die «Butzenbühl A.-G.» übernimmt von der «Genossenschaft Butzenbühl in Liq.» deren Vermögen mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. März 1949, wonach die Aktiven und die Passiven je Fr. 338 219.24 betragen. In den Passiven ist eingeschlossen ein Genossenschaftskapital von Fr. 7000, zerfallend in 7 Genossenschaftsanteile zu Fr. 1000. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist mit Franken 20 000 liberiert, wovon der Teilbetrag von Fr. 7000 durch Einbringung der 7 Genossenschaftsanteile durch die Genossenschafter der «Genossenschaft Butzenbühl in Liq.» und der Teilbetrag von Fr. 13 000 durch Verrechnung. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Rudolf Schmid, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Freystrasse 16 in Zürich 4 (bei Rudolf Schmid).

5. April 1950.

Dr. E. Huber, Ingenieurbureau, in Zürich (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1949, Seite 14). Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Kommanditgesellschaft «Dr. ing. E. Huber & Co.», in Zürich 6, erloschen.

5. April 1950. Hochfrequenztechnik usw.

Dr. ing. E. Huber & Co., in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Dr. ing. Erwin Huber, von Bern und Zürich, in Zürich 6, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und, mit Zustimmung im Sinne von Art. 177, Abs. 2 und 3, ZGB, Rosa Huber geb. Keel, von Bern und Zürich, in Zürich, als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1950 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Dr. E. Huber, Ingenieurbureau», in Zürich, übernommen hat. Verkaufsvertretung für verschiedene Fabrikationsunternehmen in Erzeugnissen der Hochfrequenz-, Nachrichten- und Messtechnik. Stapferstrasse 43.

5. April 1950.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Dürnten-Bubikon-Rüti, in Dürnten (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1949, Seite 2309). Albert Kägi ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Rudolf Maurer, von und in Bubikon, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident des Vorstandes. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift je mit dem Aktuar.

5. April 1950. Beleuchtungskörper usw.

Belka A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 155 vom 7. Juli 1947, Seite 1865), Fabrikation von Beleuchtungskörpern usw. Ernst Bickel ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden Friedrich Würgler, von Russikon, in Zürich.

5. April 1950.

Sennereigenossenschaft Oberrieden, in Oberrieden (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1946, Seite 1251). Walter Leuthold ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in die Verwaltung als Kassier gewählt worden Johannes Metzler, von Nesslau (St. Gallen), in Oberrieden. Der Präsident führt mit dem Kassier oder mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

5. April 1950.

A. Kiesel, Tiefbau A.-G., Winterthur, in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1946, Seite 2003). Albert Keller und Oskar Hürsch sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Gertrud Kiesel geb. Baumann, von Kappel (St. Gallen), in Winterthur.

5. April 1950. Seidenstoffe usw.

Siber & Wehrli Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1949, Seite 2210), Seidenstoffe usw. Carl Wehrli-Thielen ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden Hans Wehrli-Ernst und Dr. Robert Wehrli; sie bleiben Direktoren.

5. April 1950. Waren aller Art.

Intertrade Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1949, Seite 175), Waren aller Art usw. Die Unterschrift von Heinrich Stüssy ist erloschen. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist ernannt Andreas Gysling; seine Prokura ist erloschen.

5. April 1950.

Franz Kohler, Bildhauer, in Rüti (SHAB. Nr. 258 vom 2. November 1944, Seite 2433), Stein- und Holz-Bildhauerei. Die Prokura von Max Kohler-Hofmann ist erloschen. Neues Geschäftslokal: Täusi.

5. April 1950.

Schweizerischer Bankverein, Filiale in Zürich 1 (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1950, Seite 170), Aktiengesellschaft mit Gesellschaftssitz in Basel. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftssitz Zürich, erteilt an Paul Isacco, von Basel, in Zürich.

5. April 1950.

Architekturbüro U. Wildbolz & E. Ryser, in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 198 vom 26. August 1947, Seite 2462). Die Firma wird abgedingt auf U. Wildbolz & E. Ryser, Architekturbüro.

5. April 1950. Waren aller Art.

APEX A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1949, Seite 3173), internationaler Handel mit Waren aller Art usw. Ueber diese Gesellschaft ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 28. Februar 1950 der Konkurs eröffnet worden. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

5. April 1950.

Atlas Briefmarken A.-G. in Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1947, Seite 3709), Handel mit Briefmarken usw. Ueber diese Gesellschaft ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 15. Februar 1950 der Konkurs eröffnet worden. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

5. April 1950.

Buchdruckerei A. Salathe-Ott, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist August Salathe-Ott, von Zürich und Arisdorf (Basel-Landschaft), in Zürich 6, mit seiner Ehefrau Hedwig geb. Ott in Gütertrennung lebend. Buchdruckerei. St.-Jakob-Strasse 43.

5. April 1950. Lederwaren.

Richard Fink, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Richard Ernst Fink, von Zürich, in Zürich 3. Fabrikation von und Handel mit Lederwaren aller Art. Weinbergstrasse 41.

5. April 1950. Sachentransporte.

Mathäus Schuler, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Mathäus Schuler, von Zürich, in Zürich 3. Autotransporte (Sachen). Bremgartnerstrasse 18.

5. April 1950. Textilwaren.

Fritz Surber, in Illnau. Inhaber dieser Firma ist Fritz Surber, von Oberweningen (Zürich), in Effretikon, Gemeinde Illnau. Handel mit Textilwaren. In Effretikon.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

5. April 1950. Uhren, Bijouterie, Optik usw.

Gottlieb Häny, in Langenthal, Reparaturen von Uhren, Bijouterie und Optik; Handel mit Uhren, Optik, Gold- und Silberwaren (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1930, Seite 2477). Die Firma wird wegen Todes des Inhabers gelöscht.

5. April 1950. Uhren, Gold- und Silberwaren usw.

G. Häny's Erben, in Langenthal. Marie Häny geb. Baumann, Gottliebs sel. Witwe, von Kolliken, in Langenthal, und ihre Kinder Margreth Häny, von Kolliken, in Langenthal; Verena Häny, von Kolliken, in Biel; Dora Hartmann-Häny, von Pratteln, in Langenthal, mit Zustimmung ihres Ehemannes Max Hartmann, und Hans Häny, von Kolliken, in Langenthal, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1950 begonnen hat. Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren, Reparaturen von Uhren und Bijouterie. Farbgasse 24.

Bureau de Courtelary

4 avril 1950. Montres.

Willy Choffat & Cie, à Tramelan-Dessous, fabrication et vente des montres «Rila», société en nom collectif (FOSC. du 11 mars 1947, N° 58, page 682). La maison confère procuration collective à deux à Lucy Choffat, de et à Tramelan-Dessous, et Istwan Geza Bela von Veply, de Erlenbach (Berne), à Tramelan-Dessous.

Bureau Interlaken

5. April 1950.

Hoch- & Tiefbau A.G. Interlaken (vorm. Parquet- & Chaletfabrik Interlaken), in Unterseen (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1948, Seite 3512). Aus der Verwaltung ist der Präsident Dr. Ferdinand Rothpletz infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident gewählt das bisherige Mitglied Dr. Bernhard Rüfenacht, von und in Bern. Er führt Einzelunterschrift.

5. April 1950. Sportgeräte, Konfektion, Mineralwasser.

Fritz Müller & Co., in Interlaken, Sportgeräte, Konfektionsartikel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1949, Seite 2530). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur bei den Handel mit Mineralwasser.

Bureau de Porentruy

5 avril 1950. Fourrages.

Paul Marchand, à Alle. Le titulaire est Paul Marchand, fils de Romain, de Soubey, à Alle. Commerce de fourrages.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

5. April 1950. Mühle, Landesprodukte.

Gottfried Steiner, in Mirel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Gottfried Steiner, von Eggwil, in Mirel. Betrieb einer Kundenmühle und Handel mit Landesprodukten.

Bureau Thun

31. März 1950.

Apparate von Känel A.G., bisher in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen, Fabrikation und Verkauf von Maschinen und Apparaten; Uebernahme von Vertretungen aller Art, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 206 vom 3. September 1948, Seite 2415). Die Gesellschaft verlegt den Sitz nach Hünibach, Gemeinde Heiligenschwendli. Höhweg 60.

Luzern — Lucerne — Lucerna

4. April 1950. Spezereien.

Gottlieb Stübel, in Büron, Spezereihandlung (SHAB. Nr. 84 vom 13. April 1937, Seite 858). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

4. April 1950. Transporte, Schuhe.

Stephan Bucher, in Marbach. Inhaber dieser Firma ist Stephan Bucher, von und in Marbach. Personentransporte, Schuhhandlung und Schuhmacherei.

4. April 1950. Restaurant.

Hermann Wobmann, in Ebikon, Restaurant «Schweizerheim» (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1934, Seite 1845). Diese Firma ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

5. April 1950. Obstweinkelterei usw.

Josef Gander, in Beckenried, elektrische Obstweinkelterei und Destillation (SHAB. Nr. 152 vom 15. Juni 1920, Seite 1127). Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

5. April 1950. Milch- und Spezereien.

Heinrich Murer, in Beckenried. Inhaber der Einzelfirma ist Heinrich Murer, von und in Beckenried. Milch- und Spezereihandlung im Fahrli.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

5 avril 1950.

Société de l'aliterie d'Arconciel, à Arconciel, société coopérative (FOSC. du 28 décembre 1948, N° 304, page 3524). Maurice Bulliard a cessé d'être président du comité; il en devient le vice-président. Florian Gross a cessé d'être vice-président et membre; sa signature est radiée. Est élu président Paul Dousse, de et à Arconciel (jusqu'ici membre du comité). La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

5 avril 1950. Cartonnages.

Vuille et Cie, à Fribourg, société en commandite, fabrique de cartonnages (FOSC. du 23 août 1934, N° 196, page 2363). Le siège de la société est transféré route du Jura 25.

5 avril 1950.

Société des Producteurs de lait de Fribourg et environs, à Fribourg, société coopérative (FOSC. du 22 novembre 1948, N° 274, page 3159). Etienne Dousse a cessé d'être membre du comité directeur et vice-président; sa signature est radiée. Est élu vice-président: Alphonse Nussbaumer, de et à Givisiez (déjà inscrit comme membre). A été élu nouveau membre du comité: Constant Bongard, d'Ependes, à Villars sur Glâne. La société est engagée par la signature individuelle du président ou du directeur ou par la signature collective à deux des autres membres du comité directeur.

Bureau de Morat (district du Lac)

5 avril 1950.

Caisse de crédit mutuel de Cressler s/Morat, à Cressier sur Morat, société coopérative (FOSC. du 1^{er} juillet 1948, N° 151, page 1850). Le comité de direction est composé de: Léon Auderset, président (jusqu'ici membre du comité); Aimé Richoz, de Esmonds et Vauderens, à Cressier (Fribourg), vice-président (nouveau); Jean Auderset, secrétaire (déjà inscrit). La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. La signature de l'ancien président Julien Hayoz est radiée.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

5. April 1950. Strickerei, Bonneterie.

Frau Louise Bläsi-Crétin, in Bellach, Strickerei und Bonneterie (SHAB. Nr. 85 vom 11. April 1949, Seite 959). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

5. April 1950. Textilien.

Bläsi & Strütt, in Bellach. Louise Bläsi geb. Crétin, Ehefrau des Leo Bläsi, von Aedermannsdorf, in Bellach, mit Zustimmung des Ehemannes, und Karl Strütt, Alberts, von Basel, in Bellach, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1950 begonnen hat. Handel mit Textilien. Weierstrasse 126.

5. April 1950. Waren aller Art.

Sodel, Frau Schürch & Cie., in Rüttenen. Mathilde Schürch-Studer, Hansens Witwe, von Heimiswil, in Rüttenen, und Marie Probst-Mosimann, Walters Ehefrau, von Solothurn, in Delsberg, diese mit Zustimmung des Ehemannes, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1950 begonnen hat. Import von und Handel mit Waren aller Art. Stehgrubenstrasse 192.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

3. April 1950. Chemische und pharmazeutische Produkte.

CIBA Aktiengesellschaft, in Basel, Fabrikation von und Handel mit chemischen und pharmazeutischen Produkten (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1950, Seite 38). Die Unterschrift des Direktors Dr. Alfons Gams ist erloschen. Es wurden ernannt: zu einem stellvertretenden Direktor der Vize-direktor Dr. Albert Wettstein; zu Vizedirektoren, die Prokuristen: Dr. Otto Albrecht, Hans Brauchli, Dr. Jean Druey, Dr. Hans Mayer, Prof. Dr. Emil Schlittler, Dr. Wilhelm Widmer, ferner Dr. Marcel Gauchat, von Lignières (Neuenburg), in Basel. Prokura wurde erteilt an: Fritz Grether, Dr. Eduard Preiswerk, August Utz, alle von Basel, in Riehen; Dr. Georg Anner, von Dättwil (Aargau), Dr. Franz Hediger, von Basel, und Dr. Harald von Meyenburg, von Schaffhausen, diese 3 in Basel. Alle zeichnen zu zweien.

8. April 1950. Wirtschaft.

Eduard Baumgartner, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1935, Seite 1524). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. April 1950.

Basler Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft, in Basel (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1948, Seite 2743). In der Delegiertenversammlung vom 20. Februar 1950 wurden die Statuten geändert. Die Verwaltung besteht nun aus 7 Mitgliedern und 3 Suppleanten. In die Verwaltung wurde gewählt der bisherige Suppleant Walter Kirchhofer-Ratz, von und in Basel. Er zeichnet nun zu zweien mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

3. April 1950. Spenglerei usw.

A. Bischoff vorm. K. Schönholzer, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Anton Bischoff-Berger, von und in Basel. Die Firma hat Aktiven und Passiven des bisherigen nicht eingetragenen Geschäftes von K. Schönholzer, in Basel, übernommen. Spenglerei und Installationen. St.-Alban-Vorstadt 52.

4. April 1950. Chemikalien.

C. H. Schneider, in Basel, Handel mit Chemikalien usw. (SHAB. Nr. 202 vom 30. August 1948, Seite 2375). Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma wurde am 20. März 1950 der Konkurs erkannt.

4. April 1950. Seidenbandfabrikation.

W. Sarasin & Co. Aktiengesellschaft, in Basel, Fabrikation von Seidenbändern usw. (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1948, Seite 819). Prokura wurde erteilt an Wilhelm Max Brenner jun., von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

4. April 1950.

Brewa Chemische Produkte in Liq., in Basel, Aktiengesellschaft, Handel mit chemischen Produkten (SHAB. Nr. 218 vom 18. September 1947, Seite 2711). Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Brewa Chemische Produkte, Inhaberin Wwe M. Wanner», in Basel.

4. April 1950.

Brewa Chemische Produkte, Inhaberin Wwe M. Wanner, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Wwe. Martha Wanner-Burkhalter, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Aktiengesellschaft «Brewa Chemische Produkte in Liq.», in Basel. Fabrikation und Vertrieb der chemischen Produkte Brewa sowie Handel mit chemisch-technischen Produkten. Parkweg 30.

4. April 1950. Inkasso, Auskünfte usw.

Inkasso-Verband, in Basel, Genossenschaft, Besorgung von Auskünften, Inkasso usw. (SHAB. Nr. 114 vom 18. Mai 1940, Seite 927). Die Firma wird durch Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 3. April 1950 gemäss Art. 89 und 96 der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

4. April 1950. Medizinisch-pharmazeutische Produkte.

Pharmacolor A. G., in Basel, Handel mit medizinisch-pharmazeutischen Spezialitäten usw. (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1949, Seite 3128). In der Generalversammlung vom 1. April 1950 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 150 000 wurde durch Ausgabe von 50 neuen Aktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 200 000, eingeteilt in 200 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

4. April 1950. Mineralöle usw.

Caltex Oil A. G., in Basel, Herstellung von und Handel mit Mineralölen usw. (SHAB. Nr. 276 vom 24. November 1948, Seite 3183). Aus dem Verwaltungsrat ist William Henderson Pinckard ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt William Frederick Bramstedt, amerikanischer Staatsangehöriger, in Rye, New York. Er zeichnet zu zweien.

4. April 1950. Chemische Produkte usw.

Sandoz A. G., in Basel, Fabrikation und Vertrieb chemischer und pharmazeutischer Produkte usw. (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1949, Seite 3336). Die Unterschriften des stellvertretenden Direktors Wilhelm Hilfer und des Prokuristen Ernst Kraft sind erloschen.

4. April 1950. Elektro-mechanische Werkstätte.

Sigrist & Suter, in Basel, Kollektivgesellschaft, elektro-mechanische Werkstätte usw. (SHAB. Nr. 17 vom 21. Januar 1941, Seite 139). Der Gesellschafter Lucas Sigrist lebt mit seiner Ehefrau Albertine geb. Wyss in Gütertrennung.

5. April 1950. Orthopädische Artikel usw.

Karl Kiechle Wwe., in Basel, orthopädische Artikel usw. (SHAB. Nr. 21 vom 27. Januar 1943, Seite 216). Die Einzelfirma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Karl Kiechle», in Basel.

5. April 1950. Orthopädische Artikel usw.

Karl Kiechle, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Karl Kiechle, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Karl Kiechle Wwe.», in Basel. Betrieb einer Werkstätte zur Herstellung von Artikeln für Orthopädie und Chirurgie, Kunstgliederhau, Fabrikation von und Handel mit Bandagen aller Art. Handel mit Sanitätsartikeln. Elisabethenstrasse 7.

5. April 1950. Papierfabrik.

Papeterie de Pont-Sainte-Maxence S. A., in Basel, Betrieb einer Papierfabrik usw. (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1950, Seite 823). Das Verwaltungsratsmitglied Emil Werner Hockenjos ist nicht mehr Vizepräsident. Zum Vizepräsidenten und zugleich zum Delegierten wurde ernannt das bisherige Mitglied Heinz Rinderknecht. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt der Direktor Jean Ferdinand Charles Rouyer.

5. April 1950.

Holbein Immobilien A. G., in Basel, Ankauf der Liegenschaft Sektion II, Parzelle 4393³ am Holheimplatz in Basel usw. (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1949, Seite 1914). Aus dem Verwaltungsrat ist René Rodolphe Cavin ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden gewählt: Albert Rüegg, von Basel, in Birsfelden, als Präsident; Dr. Charles Edouard Bourcart, von und in Basel, als Vizepräsident, und Charles Barrier, von Zürich, in Erlenbach (Zürich). Prokura wurde erteilt an Max Refer, von und in Basel. Präsident und Vizepräsident zeichnen zu zweien miteinander oder je einer von ihnen mit Charles Barrier oder Max Refer. Neues Domizil: Elisabethenstrasse 43.

5. April 1950. Industrieerzeugnisse usw.

Compagnie Commerciale Firex S. A., bisher in Neuenburg (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1949, Seite 1107). In der Generalversammlung vom 17. März 1950 wurden die Statuten geändert. Der Sitz wurde nach Basel verlegt. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 9. November 1948. Die Gesellschaft bezweckt Import und Export sowie die Vertretung von Industrieerzeugnissen, chemischen, pharmazeutischen und Produkten der Lebensmittelbranche, wie auch verwandter Gebiete. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 100. Hierauf sind Fr. 25 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an Hans Tschui, von Grenchen, nun in Grenchen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Innere Margarethenstrasse 24 (bei Max Glaser).

5. April 1950. Metzgerei usw.

Joh. Schläpfer, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Johann Schläpfer-Zurfluh, von Wald (Appenzell A.-Rh.), in Basel. Metzgerei und Wursterei. Reichensteinerstrasse 31.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

5. April 1950. Lagerräumlichkeiten.

Cosba A. G., in Muttentz. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 30. März 1950 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung und Beschaffung von Lagerräumlichkeiten und deren Vermietung an Drittunternehmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 20 000 bar liheriert. Die Gesellschaft erwirbt die Parzelle 3259, haltend 38 a 80 m² Hausplatz und Hofraum mit Fabrikgebäude Nr. 51, an der Hardstrasse in Muttentz, von der bisherigen Eigentümerin, der Schweizerischen Metallurgischen Gesellschaft in Muttentz, zum Preise von Fr. 180 000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch gewöhnlichen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören an: Otto Schweizer-Hägeli, von und in Basel, als Präsident, und Christian Schweizer-Hoch, von und in Basel. Sie zeichnen kollektiv. Hardstrasse 51.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1. April 1950.

Hauptpflichtversicherung der thurgauischen Zivilstandsbeamten, in Frauenfeld. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 20. März 1950 eine

Genossenschaft. Sie bezweckt, den Zivilstandsbeamten der thurgauischen Munizipalgemeinden, ihren Stellvertretern, dem kantonalen Zivilstandsinspektor und seinem Stellvertreter, sofern sie Mitglied der Genossenschaft sind, im Falle der Haftbarkeit gemäss Art. 42 ZGB nach Massgabe der Statuten bei der Schadensdeckung beizustehen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern, die je zu zwei Kollektivunterschrift führen. Präsident ist: Johann Wallertshäuser, von und in Frauenfeld; Aktuar: Richard Böhi, von Au-Fischingen, in Nidersommeri, und Kassier: Emil Imhof, von und in Romanshorn. Domizil: Talackerstrasse 22.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

3 aprile 1950. Beola.

Bionda Guerino & Ci, in Cevio, società in nome collettivo, esercizio cava di beola di Vallemaggia, estrazione e lavorazione (FUSC. del 7 luglio 1948, N° 156, pagina 1904). La società è sciolta dal 1° gennaio 1950. La liquidazione essendo terminata questa ragione sociale è cancellata.

Ufficio di Locarno

1° aprile 1950. Trasporti, ecc.

Losa Fratelli fu Gioachino, in Locarno (FUSC. del 18 aprile 1944, N° 90, pagina 879). La ditta modifica la propria attività sociale riducendone la dicitura da « legnami e carboni; traslochi e trasporti » in « traslochi e trasporti ».

1° aprile 1950. Legnami, combustibili.

Fratelli Losa & Ci, in Locarno. Piero Losa fu Gioachino, da Italia, in Locarno; Carlo-Angelo Losa fu Gioachino, da Italia, in Locarno; Michele Losa, di Carlo-Angelo, da Italia, in Locarno; Giacomo Losa, di Carlo-Angelo, da Berzona, in Muraltio, hanno costituito a datare dal 1° aprile 1950 una società in nome collettivo sotto la ragione sociale suindicata. Vincola la ditta la firma individuale del socio Giacomo Losa, e la firma collettiva fra loro dei soci Michele Losa e Piero Losa. Commercio di legnami e combustibili. Via Castelrotto.

4 aprile 1950. Istituto di bellezza, profumeria.

Appenzeller Anna, in Muraltio. La titolare è Anna Appenzeller, di Oscar, da Zurigo, in Muraltio. Istituto di bellezza e profumeria. Via dei Fiori 2.

Ufficio di Lugano

3 aprile 1950.

Consorzio Allevamento bestiame bovino in Bironico e Camignolo, in Bironico, società cooperativa (FUSC. del 12 gennaio 1937, N° 8, pagina 76). La società è sciolta e cancellata per cessazione di attività come a decisione 18 febbraio 1950 dell'assemblea, essendo la liquidazione terminata.

4 aprile 1950. Mobili, serramenta.

Renato Leoni, in Rivera. Titolare è Renato Leoni, di Camillo, da ed in Rivera. Mobili e serramenta.

4 aprile 1950. Articoli sportivi, ecc.

Società Anonima Giovanni Balmelli « Faspea », a Lugano, articoli sportivi, ecc. (FUSC. del 12 aprile 1948, N° 93, pagina 1136). Vincenzo Vicari non è più membro del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stato nominato Ugo Sautter fu Alberto, da ed in Lugano, con firma collettiva con altro già inscritto.

5 aprile 1950. Drogheria, coloniali, ecc.

Francesco Luvini succ. a Eredi fu Ambrogio Luvini, in Lugano, drogheria, coloniali, ecc. (FUSC. dell'8 marzo 1929, N° 56, pagina 480). La ditta viene cancellata per cessione di commercio.

5 aprile 1950. Sartoria, confezioni.

Alessandro Patuzzo e Figlio, a Lugano, sartoria e bottega di confezioni, società in nome collettivo (FUSC. del 22 maggio 1934, N° 116, pagina 1349). Il socio Alessandro Patuzzo, essendo uscito dalla società, questa è sciolta. La società è cancellata. Il socio Edmondo Patuzzo di Alessandro, da ed in Lugano, continua gli affari, come azienda individuale nel senso dell'art. 579 C.O., con il genere di commercio: sartoria e negozio di confezioni. La ditta è Edmondo Patuzzo.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

4 avril 1950.

Caisse d'Epargne du District d'Aigle en liquidation, à Aigle, société coopérative (FOSC. du 4 janvier 1950). Les administrations fédérale et cantonale des contributions ayant retiré leurs oppositions, la société est radiée.

Bureau de Grandson

24 mars 1950.

Société de laiterie du Chalet du Rocher, au Chalet du Rocher rière Ste-Croix, société coopérative (FOSC. du 8 mars 1950, N° 56, page 637);

Société de laiterie de La Sagne, à La Sagne rière Ste-Croix, société coopérative (FOSC. du 8 mars 1950, N° 56, page 637);

Société de laiterie de La Gittaz, à La Gittaz rière Ste-Croix, société coopérative (FOSC. du 8 mars 1950, N° 56, page 637). Par suite de leur fusion avec la « Société de laiterie de Sainte-Croix », société coopérative dont le siège est à Sainte-Croix, les trois sociétés prénommées sont radiées, les créanciers ayant été désintéressés ou ayant obtenues des sûretés.

Bureau de Lausanne

4 avril 1950. Photographure.

Dupuis et Cie, à Lausanne, atelier de photographure, société en nom collectif (FOSC. du 29 mars 1944, page 740). L'associé Hubert Auchlin se retire de la société. Entre dans la société comme associé René Dupuis, d'Orbe et Penthréaz (Vaud), à Lausanne. La société est dorénavant engagée par la signature collective des associés Fernand Dupuis (inscrit) et René Dupuis.

4 avril 1950. Confection pour dames.

Mme Nelly Scherrer-Vannaz, à Lausanne. Le chef de la maison est Nelly née Vannaz, épouse autorisée de Mario Scherrer, de St-Gall, à Lausanne. Commerce de confection pour dames. Rue de Bourg 17.

4 avril 1950. Primeurs.

A. Chappuis, à Lausanne. Le chef de la maison est Alice née Bovet, veuve de Henri Chappuis, de Carrouge (Vaud), à Lausanne. Commerce de primeurs. Avenue de la Harpe 22.

4 avril 1950. Ferblanterie, couverture.

Blanchoud et Hunziker en liq., à Lausanne, ferblanterie et couverture, société en nom collectif (FOSC. du 4 mars 1948, page 650). La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

4 avril 1950. Café-glacier.

SIMGOR, S. à r. l., à Lausanne, exploitation d'un café-glacier (FOSC. du 5 octobre 1943). Gaston Gorjat ne fait plus partie de la société; ses pouvoirs de gérant sont éteints. Sa part sociale de 30 000 fr. a été acquise par l'associé Emile Crosa, dont la part de 30 000 fr. est portée à 60 000 fr. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 24 mars 1950, les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital est de 60 000 francs. Le seul associé est Emile Crosa, inscrit, pour une seule part de 60 000 fr. Il reste seul associé gérant avec signature individuelle. Bureau transféré chemin de Montolivet 13 (chez le gérant).

Bureau de Nyon

4 avril 1950. Produits alimentaires.

Charles et Auguste Wuhrmann, à Nyon, fabrication de produits alimentaires, société en nom collectif (FOSC. du 10 juillet 1939, page 1444). La société est dissoute depuis le 30 juin 1949. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

Bureau d'Yverdon

4 avril 1950. Parqueterie.

Max Gloor, à Yverdon, entreprise de parqueterie (FOSC. du 10 septembre 1946, page 2660). Par suite du transfert du siège de la maison à Lausanne (FOSC. du 31 mars 1950, page 863), la raison est radiée d'office du registre du commerce d'Yverdon.

Wallis — Valais — Valais

Bureau de Sion

31 mars 1950. Epicerie, mercerie, etc.

Loye Charles, à Haute-Nendaz, commune de Nendaz. Le titulaire de cette raison est Charles Loye, de Nendaz, à Haute-Nendaz, commune de Nendaz. Epicerie, mercerie, vaisselle, commerce de poudre, de dynamite et de munitions.

3 avril 1950. Objets en matière plastique, jouets.

Clivaz Jean-Baptiste, à Randogne, commune de Randogne, importation et exportation d'objets en matière plastique, jouets (FOSC. N° 151 du 1^{er} juillet 1949, page 1751). Cette raison est radiée par suite de cessation de commerce.

3 avril 1950. Produits en ciment, travaux publics.

Emile Clapasson & Eloi Dubuis, à Sion (FOSC. N° 142 du 20 juin 1941, page 1203). Emile Clapasson s'est retiré de la société. Antoine Dubuis, de Savièse, à Sion, et Hermann Dussex, de et à Salins, sont entrés comme associés. La nouvelle raison sociale sera: Eloi Dubuis et Fils et Hermann Dussex.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

3 avril 1950.

F. Jutzeler et Cie, à La Chaux-de-Fonds, commerce de cuirs et peaux, société en nom collectif (FOSC. du 28 octobre 1946, N° 252). L'associé Gottlieb Haldemann s'étant retiré de la société dès le 1^{er} avril 1950, celle-ci est dissoute. La raison est radiée. L'associé Fritz Jutzeler, d'Erlenbach (Berne), à La Chaux-de-Fonds, continue les affaires dès cette date, comme entreprise individuelle, au sens de l'art. 579 CO. La raison de commerce est: F. Jutzeler, cuirs et peaux. Rue de la Ronde 6.

3 avril 1950. Cuir, peaux.

G. Haldemann, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la raison est Gottlieb Haldemann, de Eggiwil (Berne), à La Chaux-de-Fonds. Commerce de cuirs et peaux, et fournitures. Rue Fritz-Courvoisier 10.

Genf — Genève — Ginevra

3 avril 1950. Granit, marbre.

« Granikid » H. Wullschlegler, à Genève. Le chef de la maison est Henri-Marius Wullschlegler, de Rothrist (Argovie), à Genève, séparé de biens de Yvette-Lucie née Magnin. Commerce de granit et de marbre. Rue de la Croix-d'Or 8.

3 avril 1950. Epicerie-laiterie.

L. Gindre, à Carouge. Le chef de la maison est Vve Lucienne-Georgette Gindre née Grin, de Collex-Bossy, à Genève. Epicerie-laiterie. Rue Vautier 23.

3 avril 1950. Pulvérisateur.

Mme S. Claus, à Vernier. Le chef de la maison est Simone Claus née Michel, de Grancy (Vaud), à Vernier, épouse dûment autorisée de Jean-William Claus. Commerce et représentation du pulvérisateur portant la marque « Néopol ». Chemin Ph. de Sauvage 18 (Châtelaine).

3 avril 1950. Livraison de choses par vélos-remorques ou chars, etc. Service S. V. P. A. Roux, à Genève, service rapide de transports et livraisons de choses par vélos-remorques ou chars; nettoyage et débarras de locaux et bureaux; mise à disposition de main-d'œuvre auxiliaire et temporaire; organisation de transports de choses et de personnes d'entente avec des entreprises concessionnaires (FOSC. du 6 décembre 1949, page 3175). Le titulaire a renoncé à cette dernière branche d'activité, soit à l'organisation de transports de choses et de personnes d'entente avec des entreprises concessionnaires.

3 avril 1950. Boulangerie-pâtisserie.

Perroud Ernest, à Genève. Le chef de la maison est Ernest-Joseph Perroud, de Berlens (Fribourg), à Genève. Boulangerie-pâtisserie. Rue du Môle 1.

3 avril 1950. Bijouterie, horlogerie.

E. et A. Rigacci frères, Alex. Rigacci succr., à Genève, commerce de bijouterie et horlogerie et atelier de réparations (FOSC. du 24 octobre 1941, page 2120). Bureau actuel: rue Pierre-Fatio 27.

3 avril 1950. Produits alimentaires, etc.

Charles Chantre, à Genève, commerce, représentation et commission de produits alimentaires, etc. (FOSC. du 8 février 1950, page 359). Bureau actuel: Quai du Mont-Blanc 23.

3 avril 1950. Produits cosmétiques, etc.

Etablissement C. Chantre S.A., à Genève, laboratoire pour la fabrication et le conditionnement de produits cosmétiques, etc. (FOSC. du 26 juin 1947, page 1743). Nouveaux bureaux: Quai du Mont-Blanc 23.

3 avril 1950. Articles divers, timbres poste, etc.

Ch. Guenin, à Genève, représentation des éditions pour la jeunesse portant la marque « Volumétrie », représentation et commerce d'articles divers, commerce de timbres-poste pour collections (FOSC. du 2 septembre 1944, page 1960). Par jugement du 6 mars 1950, le Tribunal de première instance de Genève a déclaré le titulaire en état de faillite.

3 avril 1950. Polissage et galvanoplastie.

Félix Gerber, Chroma-Nickel, à Genève, atelier de polissage et de galvanoplastie (FOSC. du 12 août 1947, page 2320). Par jugement du 27 février 1950, le Tribunal de première instance de Genève a déclaré le titulaire en état de faillite.

3 avril 1950. Machines-outils, etc.
«Visma» G. Wyser & Ch. Girod, à Genève, commerce et représentation de machines-outils, outillages et fournitures industrielles, société en nom collectif (FOSC. du 24 novembre 1948, page 3185). L'associé Giulio-Joseph Wyser s'est retiré de la société dès le 31 décembre 1949. La société est dissoute et sa raison radiée. L'associé Charles-François Girod, de et à Meinier, reste chargé de l'actif et du passif de la société, dont il continue les affaires, sous la raison individuelle: Maison Charles Girod «Visma». Locaux: Rue Rousseau 29.

3 avril 1950. Accessoires pour l'automobile, etc.
Hübert & Monod, à Genève, commerce, représentation, importation et exportation d'accessoires pour l'automobile; articles ménagers et tous articles de diverses natures, société en nom collectif (FOSC. du 11 janvier 1950, page 95). L'associé André-Emile Huber s'est retiré de la société dès le 31 mars 1950; celle-ci est dissoute et sa raison radiée. L'associé Christian-Claude-Fernand Monod, de Genève, à Versoix, séparé de biens de Yvonne-Marguerite née Borel, resté chargé de l'actif et du passif de la société, dont il continue les affaires, sous la raison individuelle: C. Monod. Place Longemalle 14.

3 avril 1950.
Société Immobilière Champel Arve A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 juin 1947, page 1527). André Galliard, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Jean Uebersax, démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints. Adresse: Place Longemalle 7 (régie Immobilière S.A.).

3 avril 1950. Transports, etc.
A. Natural, Le Coultre et Cie S.A., à Genève, entreprise de transports, etc. (FOSC. du 29 décembre 1949, page 3411). La procuration collective à deux conférée à Harry-John Salzmanowitz est éteinte.

3 avril 1950. Produits textiles, etc.
AFIWA S.A., à Genève, commerce, importation et exportation de produits textiles, etc. (FOSC. du 2 novembre 1949, page 2849). Michel Smidof, directeur (inscrit), a été nommé unique administrateur, en remplacement de Georges Béran, démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints.

3 avril 1950. Produits manufacturés ou non.
Finexport S.A., jusqu'ici à Genève, tous produits et articles manufacturés ou non (FOSC. du 13 décembre 1946, page 3625). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Genève par suite de transfert du siège de la société à Zermatt (Valais) (FOSC. du 13 mars 1950, page 676).

3 avril 1950.
Chantier Houllier S.A., à Genève (FOSC. du 3 octobre 1949, page 2565). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 24 mars 1950.

3 avril 1950. Participations, etc.
Paratto S.A., à Genève, participer à des entreprises commerciales, etc. (FOSC. du 5 janvier 1940, page 25). L'administrateur Maurice Merkt a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Oscar Duriaux (inscrit jusqu'ici comme président) reste unique administrateur et continue à signer individuellement.

3 avril 1950.
VALEX Société Anonyme pour l'Administration de Valeurs et d'Exploitations Industrielles, Financières et Commerciales, à Genève (FOSC. du 25 novembre 1947, page 3484). L'administrateur Maurice Merkt a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Oscar Duriaux (inscrit jusqu'ici comme président) reste unique administrateur et continue à signer individuellement.

3 avril 1950.
Sclntex, Société pour le Commerce et l'Industrie des Textiles, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 janvier 1940, page 17). L'administrateur Maurice Merkt a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Oscar Duriaux (inscrit jusqu'ici comme président) reste unique administrateur et continue à signer individuellement.

3 avril 1950. Appareils techniques, etc.
Hakra S.A., à Genève, appareils techniques principalement dans la branche du chauffage, etc. (FOSC. du 29 novembre 1949, page 3104). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Henri Krampner, de nationalité française, président; Alexandre Weill, de Carouge, secrétaire, et Ernest Vuagniaux, de Neuchâtel; tous trois à Genève, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Marius Calloud a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouveaux locaux: Rue de la Rôtisserie 4.

3 avril 1950. Confiserie-pâtisserie.
E. Cavillier, à Genève, confiserie-pâtisserie (FOSC. du 1^{er} mai 1946, page 1293). La raison est radiée par suite du décès de la titulaire survenu le 25 mai 1949. L'actif et le passif sont repris par la maison «Aimé Cavillier», à Genève, ci-après inscrite.

3 avril 1950. Pâtisserie-confiserie-glacier.
Aimé Cavillier, à Genève. Le chef de la maison est Aimé-Alfred Cavillier, de et à Genève. La maison a repris l'actif et le passif de la maison «E. Cavillier», à Genève, radiée. Pâtisserie-confiserie-glacier. Rue des Chaudronniers 5.

3 avril 1950. Textiles, etc.
Lacoray S.A., à Genève, tous produits bruts ou manufacturés dans le domaine des textiles, etc. (FOSC. du 28 novembre 1949, page 3094). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 10 février 1950, la société a décidé: 1^o de réduire, au sens de l'article 735 du C.O., son capital social de 500 000 fr. à 250 000 fr., la valeur nominale de chacune des 1000 actions formant le capital social ayant été réduite de 500 fr. à 250 fr.; 2^o de grouper 2 actions réduites à 250 fr. en une action de 500 fr.; 3^o de porter son capital social de 250 000 fr. à 500 000 fr. par l'émission de 500 actions, au porteur, de 500 fr. chacune. Le capital social, entièrement libéré, est de 500 000 fr., divisé en 1000 actions de 500 fr. chacune, au porteur.

3 avril 1950. Vins, liqueurs, etc.
MAVINA, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 31 mars 1950, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, le commerce et la représentation de vins, liqueurs et spiritueux en gros, demi-gros et détail. Elle peut faire toutes opérations financières, commerciales, industrielles, mobilières ou immobilières se rattachant directement ou indirectement à son but et s'intéresser sous toutes formes à toutes entreprises similaires. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Fernand Wiswald, de et à Genève, est seul administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse: Rue du Commerce 1 (bureau de Jean Chuit).

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Wirtschaftsverhandlungen mit Dänemark

Die am 27. März 1950 in Bern mit einer dänischen Wirtschaftsdelegation aufgenommenen Verhandlungen führten am 6. April 1950 zur Unterzeichnung eines neuen Protokolls über den Warenverkehr zwischen der Schweiz und Dänemark für die Zeit vom 1. April 1950 bis 31. März 1951. Die verminderte Aufnahmefähigkeit der Schweiz für dänische Produkte brachte es mit sich, dass das vereinbarte Austauschvolumen gegenüber dem Vorjahr eine merkliche Kürzung erfuhr und nur noch auf zirka 155 Millionen dänische Kronen veranschlagt werden konnte. Davon entfallen nach vorsichtigen Schätzungen zirka 95 Millionen dänische Kronen auf die Einfuhr und zirka 60 Millionen dänische Kronen auf die Ausfuhr. Die Differenz wird zur Abtragung des Clearingfehlbetrages und zur Bedienung des Finanztransfers und der andern Verbindlichkeiten Dänemarks gegenüber der Schweiz verwendet. Die Struktur des neu verabredeten gegenseitigen Warenaustausches hat keine wesentliche Verschiebung erfahren. Das Abkommen wurde für die Schweiz durch den Delegierten für Handelsverträge, Herrn Fürspreh H. Schaffner, und für Dänemark von Herrn S. Sandager Jeppesen, Bevollmächtigter des dänischen Ausserministeriums, unterzeichnet. 84. 12. 4. 50.

Pourparlers économiques avec le Danemark

Les pourparlers engagés le 27 mars 1950 à Berne avec une délégation danoise ont abouti le 6 avril 1950 à la signature d'un nouveau protocole sur le trafic commercial entre la Suisse et le Danemark pour la période allant du 1^{er} avril 1950 au 31 mars 1951. Par suite de la capacité d'absorption diminuée du marché suisse, le montant des échanges prévus accuse une sensible réduction par rapport aux livraisons réciproques effectuées l'année dernière. Selon de prudentes évaluations, il n'atteindra plus que 155 millions de couronnes danoises environ, dont 95 millions de couronnes à l'importation et 60 millions à l'exportation. La différence sera affectée au paiement du déficit du clearing, aux transferts financiers et à l'exécution des autres obligations du Danemark envers la Suisse. La structure du nouveau programme des échanges n'a pas subi de changement notable.

L'accord a été signé au nom de la Suisse par M. H. Schaffner, délégué aux accords commerciaux, et au nom du Danemark par M. S. Sandager Jeppesen, du Ministère des affaires étrangères. 84. 12. 4. 50.

Negoziamenti economici con la Danimarca

Le negoziamenti iniziatisi il 27 marzo 1950 in Berna con una delegazione economica danese condussero, il 6 aprile 1950, alla firma di un nuovo protocollo sul traffico delle merci fra la Svizzera e la Danimarca, valevole dal 1^o aprile 1950 al 31 marzo 1951. La capacità di assorbimento dei prodotti danesi da parte della Svizzera essendo diminuita, il volume convenuto degli scambi commerciali dovette essere sensibilmente ridotto per rapporto all'anno scorso e poté essere previsto soltanto ancora nella misura di 155 milioni di corone danesi, di cui, secondo prudenti valutazioni, 95 milioni di corone spettano all'importazione e circa 60 milioni all'exportazione. La differenza sarà utilizzata per ammortare il disavanzo del clearing e per il servizio del trasferimento finanziario e di altri impegni della Danimarca verso la Svizzera. La struttura dei nuovi scambi commerciali convenuti fra i due paesi non ha subito alcun sensibile spostamento.

L'accordo è stato firmato, per la Svizzera, dal delegato per gli accordi commerciali, sig. avv. H. Schaffner, e, per la Danimarca, dal signor S. Sandager Jeppesen, del Ministero danese degli affari esteri. 84. 12. 4. 50.

France - Prohibitions d'exportation

Aux termes d'un avis paru au «Journal Officiel de la République française» du 28 mars 1950 est prorogé, par mesure générale, jusqu'au 30 avril 1950, le délai de validité des licences d'exportation et des engagements de change arrivés à expiration sans avoir pu être utilisés en totalité par les titulaires, en raison des faits de grève.

Il est précisé que les dispositions prémentionnées sont applicables à tous les titres d'exportation venus à expiration après le 10 mars 1950.

Les titres d'exportation qui ne pourraient être utilisés avant la date fixée par ledit avis devront faire l'objet de demandes de renouvellement établies dans les conditions habituelles. 84. 12. 4. 50.

Schweizerische Nationalbank - Banque nationale suisse

Ausweis vom 6. April 1950 - Situation au 6 avril 1950

Aktiven — Actif	Veränderungen seit dem letzten Ausweis		Changements depuis la dernière situation	
	Fr.		Fr.	
Goldbestand — Encaisse or.....	6 248 730	194.30	—	130 660.30
Devisen — Disponibilités à l'étranger.....	279 919	675.41	—	—
deckungsfähige — pouvant servir de couverture	201 618.32	—	+	6 395 115.44
andere — autres.....	—	—	—	—
Inlandportfeuille — Portefeuille effets sur la Suisse	—	—	—	—
Wechsel — Effets de change.....	71 849	468.21	—	—
Schatzanweisungen — Rescriptions.....	200 000,—	—	—	392 397.26
Wechsel der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft	—	—	—	—
Effets de la Caisse de prêts de la Confédération	—	—	—	—
Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist	—	—	—	—
Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours	17 965	865.42	—	—
andere Lombardv., — autres avances sur nant.	—	—	—	2 563 056.40
Wertschriften — Titres.....	41 274	262.50	—	301 495.60
Korresp. im Inland — Corresp. en Suisse.....	8 779	314.42	—	1 014 364.92
Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif....	17 049	271.20	—	749 607.40
Zusammen — Total	6 685 969	669.78		
Passiven — Passif	Fr.		Fr.	
Eigene Gelder — Fonds propres.....	44 500	000.—	—	—
Notenumlauf — Billets en circulation.....	4 236	002 655.—	—	63 349 970.—
Tägl. fäll. Verbindlichkeiten — Engagements à vue	2 053	940 429.29	+	66 886 338.15
Verbindlichkeiten auf Zeit — Engagements à terme	200 000	000.—	—	—
Sonstige Passiven — Autres postes du passif....	151 526	585.49	—	2 292 834.59
Zusammen — Total	6 685 969	669.78		

Diskontosatz 1 1/2% seit 26. Nov. 1936 | Lombardzinsfuß 2 1/2% seit 26. Nov. 1936
Taux d'escompte 1 1/2% dep. le 26 nov. 1936 | Taux pour avanc. 2 1/2% dep. le 26 nov. 1936

84. 12. 4. 50.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements, Bern

Mitteilungen über moderne Büro-Einrichtungen

Planung kompletter Büro-Einrichtungen. Unverbindliche Beratung.

Die führende Firma für neuzeitliche Büro- und Betriebs-einrichtungen in Qualitätsausführung.

Bigla

Stahlmöbel

Registraturschränke
Kartothekenlagen
Pulte - Sitzmöbel
Büroische - Schreibmeschinentische
Lochkartenschränke - Planschränke
Türschränke - Kassenschränke
Rolladenschränke - Bücherschränke
Fehlere Büromöbel
Sichtkerlen - Sichtregister
Registratursysteme
Gestelle für Bureau, Archive, Bibliotheken,
Werkzeug usw.
Garderobenschränke
Stahlrohrmöbel usw.

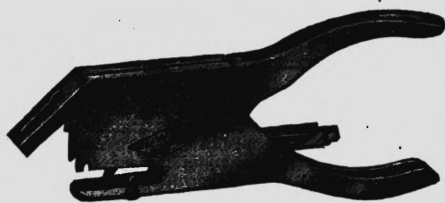
Bigler, Spichiger & Cie. AG., Biglen (Bern)

Permanente Ausstellungen:

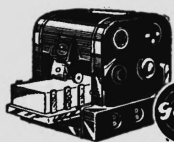
Basel: Gerbergässlein 22
Bern: Bundesgasse 45
St. Gallen: Bleichstrasse 11
Zürich: Oberholzer, Schmidhof,
Löwenstrasse 2, II. Stock

Verlangen Sie
Spezial-
prospekte oder
Vertreter-
besuch.

Die neue Original **Juwel-Heftzange**
verbesserte, vernickelte Ausführung



Verkauf durch Bürofachgeschäfte
Nachweis: Waser & Co., Zürich 1, Löwenstr. 35



3 wichtige Vorteile
der
Geha Vervielfältigungsmaschine

- Automatische Paplerentstaubung
- Automatische Stricheinfärbung
- Punktgenaue Paplereinführung

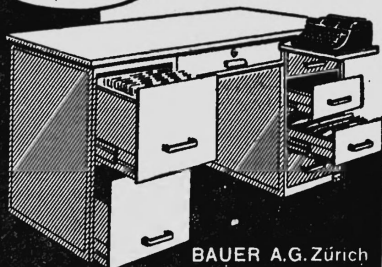
Handmodelle ab Fr. 675.—, elektr. Modelle ab Fr. 1550.—

**Oscar
Rutishauser
& Co.**

Generalvertretung der Geha-Vervielfältigungsmaschinen
Tel. (071) 253 06, ST. GALLEN, Neugasse 40

STABA
Stahl-Möbel

Stahlpult mit Schreibmaschinen
-Schwenktisch Vertikalschränke,
Planschränke



BAUER A.G. Zürich

Unverbindliche Anfragen an
BAUER AG., Geldschrank- und Tresorbau
Nordstrasse 25, ZÜRICH 35

«Wer an Stahlmöbel denkt, meint Bigla». Bigla-Stahlmöbel haben sich überall eingeführt. In Büro- und Geschäftsbetrieben, öffentlichen Verwaltungen, Gemeindekanzleien, Banken, Versicherungen, bei Ärzten, in Spitätern, ferner im Gewerbe und bei unzähligen Privaten. Annehmlichkeiten, die Ordnung und eine stimmungsfördernde Atmosphäre schaffen.

Bigla-Stahlmöbel sind das Ergebnis einer fast 40jährigen Erfahrung auf dem Spezialgebiet der Büromöbel-Fabrikation und Büro-Organisation. Der oberste Grundsatz war von Anfang an Qualität, jedem einzelnen Stück wird alle handwerkliche Sorgfalt geschenkt. Bigla-Stahlmöbel unterscheiden sich von billigen Produkten und haben sich den Ruf erstklassiger Schweizer Fabrikate erworben.

Neuzeitliche Lichtpaus- und Photokopier-Geräte

Die kombinierten Kohler-Lichtpaus- und Photokopier-Apparate sind modernste Reproduktionsgeräte, deren Entwicklung auf langjähriger Erfahrung beruht, unter Berücksichtigung neuzeitlicher und rationaler Arbeitstechnik.

Dank den vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten, in Verbindung mit den neuesten Kopiermethoden, sind diese Mehrzweckgeräte zu unentbehrlichen Helfern sowohl in kaufmännischen Büros wie auch in technischen Betrieben geworden.

Täglich praktische Vorführungen der Apparate an der Muba, Halle X, Stand 3667.

Juwel-Heftzangen sind in verbesserter Form, schön vernickelt, wieder auf dem Markt erschienen. Sie heften Schriftstücke, Beutel, dünne Kartons und erweisen sich in jedem kaufmännischen und gewerblichen Betrieb ausserst nützlich. Verstopfungen, die bei Verwendung der passenden Klammern kaum vorkommen, können durch Öffnen der Klappe an der Stirnseite leicht selbst behoben werden, so dass das Arbeiten mit Juwel zur ungetrübten Freude wird.

Gauger & Co. AG. hat die serienmässige Herstellung von «ERGA»-Stahlmöbeln als erste in der Schweiz aufgenommen. Die aus einem Stück hergestellte Schrankfront und die plastische Form des Schubladenschlides sind heute noch besondere Qualitätsmerkmale der «ERGA»-Stahlmöbel. Neben den laufenden Modellen werden auch Sonderanfertigungen nach besonderen Wünschen übernommen. Die Fabrik, im Jahre 1870 gegründet, baut seit 1889 Stahlmöbel. «ERGA» nach eigenen Patenten seit 1920.

Ein wertvoller Helfer für jedes Büro ist der Matrizen-Vervielfältiger. Ob es sich um Rundschreiben, Angebote, Formulare, Tabellen, Preisblätter, Prospekte oder andere Drucksachen handelt — schnell und ohne Mühe sind sie vervielfältigt. GEHA-Vervielfältigungsmaschinen arbeiten in Tausenden von Büros und haben sich seit Jahren bewährt. GEHA-Maschinen besitzen über dem Durchschnitt stehende technische Einrichtungen: Automatische Paplerentstaubung (Auf-lage von 5000 Stück); Automatische Stricheinfärbung (gestattet, in vordruckte Formulare zu vervielfältigen).

Ein zuverlässiger Adressenverlag ist ein wichtiger Faktor in unserem Wirtschaftsleben. Welch ungeheure Arbeit für die Errichtung solcher Anlagen aufgewendet werden, kann sich der Adressenbenützer gar nicht vorstellen. Das Privatunternehmen Jaeggli & Weibel, Adressenverlag «Bellevue», Zürich, hat es in über 25 Jahren zustandegebracht, den Kaufleuten, Industriellen und Gewerbetreibenden einen mustergültigen Adressenverlag zu schaffen, wo Drucksachen mit ausgewählten Privatadressen versehen oder an irgendwelche Unternehmungen der schweizerischen Geschäftswelt adressiert werden können. Zur Erledigung dringender Aufträge an ganze Branchengruppen stehen elektrische Adressermaschinen zur Verfügung. Adressengarantie.

«STABA» (Stahlbauer), gegründet 1862 in Zürich, fabriziert erstklassige Stahlmöbel in Normaltypen, welche sich in beliebigen Kombinationen zusammenbauen lassen.

Einfache, verstellbare Inneneinrichtungen schaffen Ordnung und sparen Zeit.

Grosse Auswahl in Pultkombinationen, die besonders durch den leichten, geräuschlosen Gang befriedigen.

Für grosse Registraturen in Verwaltungen und Gemeinderatskanzleien entsprechen unsere feuersicheren Kartothekenschränke, Planschränke und Archivanlagen.

Verlangen Sie Katalog CC und Prospekt 131a.

Speedfix einfach unentbehrlich — in Büro, Haushalt, Schule, Handel und Industrie; zu beziehen in sämtlichen Papeterien und Fachgeschäften. Interessante Mengenrabatte, Bezugsquellen-nachweise: Rexel AG., Claridenstrasse 25, Zürich 2.

Maximale Leistung mit den kombinierten



LICHTPAUS- und PHOTOKOPIER-APPARATEN

Modelle von Fr. 440.— an

Spitzenprodukte führen wir in Papieren:

Lichtpauspapier Kohler-Lichtpaus
Spezialtransparenz für Teilkopierpausen
Dokumentenpapier Negativ- und Positiv-Verfahren

NEU

Autopositiv

Positiv-Kopien ohne Negativ von ein- und doppelseitigen Originalen bei Tageslicht

Rétocé

kopiert ein- und doppelseitige Originale bei Tageslicht ohne Bad im Lichtpaus-verfahren!

Hermann KOHLER Bern

Fabrik für Lichtpaus- und Photokopier-Apparate

Engelhalderstrasse 20

Telephon (031) 2 80 05

ERGA

Bureau-möbel aus Stahl



Gauger & Co. A.G. Zürich

Neue Adressen — Neue Kunden

Ihr Absatzgebiet erweitern Sie am sichersten durch die regelmässige direkte Werbung an neues, zuverlässiges Adressengut der Schweiz. Rasch und zuverlässig adressieren wir Ihre Couverts oder Karten mit unseren Adressier- oder Schreibmaschinen und segnen Ihnen, wie viele deutsche, französische und italienische Drucksachen notwendig sind.

Beispiele	deutsch	frenz.	ital.
Die schweizer Industrie	zirka	8100	3650
nach 4 verschiedenen Grössengruppen auswählbar.			450

Alle grossen Handelsfirmen	zirka	3500	1500	160
nach 3 verschiedenen Grössengruppen auswählbar, ab Fr. 45.50 per Tausend				

Privatadressen der ganzen Schweiz, nach 3 verschiedenen Sozialschichtungen auswählbar, wobei die Kaufkraftklasse III die mittleren Angestellten und Beamten, mittl. Gewerbetreibende und Handwerker, Landwirte usw. enthält, ab Fr. 45.50 bis 58.50 per Tausend.

Hendel detail und en gros, Handwerk, Gewerbe, Hotellerie und Gastgewerbe, Schulen, Anstalten, Spitäler, Behörden, Vereine, öffentliche Betriebe: freie Berufe u. Intellektuelle, ab Fr. 26.— bis 39.— per Tausend.

Bestellen Sie unseren neuen Adressenkatalog.

Schweizeradressen-Verlag «Bellevue», Zürich 1, Ramistrasse 5

Jaeggli & Weibel (vorm. Weilenmann & Jaeggli)

Telephon (051) 32 70 90

SPEEDFIX
das glasklare



Selbstklebeband

KIW Förderbänder
für Stiefel
und Schläuche
Kautschuk- und Industriebedarf
Winterthur Telefon (052) 236 66

TINOL-Weichlötmasse

Dosen zu 50, 125, 250, 500 und 1000 g netto.

TINOL-Lötzinndraht

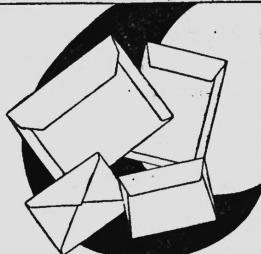
mit säurefreiem Flussmittel, 1 bis 4 mm Durchmesser.

FLUITIN-Spezial-Harzlotdraht

für Radio- und Elektroindustrie, 1 bis 3 mm Durchmesser.

Generalvertreter:

Hch. Schweizer, Postfach 111, Basel 13.



La façon n'est pas un détail, négligeable

Pendant la mise sous pli, la façon joue un rôle important, tout comme la robustesse et le format. Renseignez-vous sur le genre d'enveloppes se fermant le plus rapidement selon le contenu, demandez conseil à



SCHALLER & CIE S.A.
Fabrique
d'Enveloppes

ZÜRICH
HEINRICHSTR. 147 TEL. (051) 23 27 63



*Eine Neuheit die
jeden Buchhalter
begeistert!*

Der Buchhalter arbeitet rascher, zuverlässiger und mit weniger Ermüdung mit dem neuen Buchungsapparat

pebe Record

Durch einen kleinen Hebelzug wird das Kontoblatt automatisch und zeilenweise genau auf die richtige Buchungslinie eingestellt.

Kein Richten und Passen — volle Konzentration auf die Buchungsarbeiten.

Dieser Vorstecker ist mit einem Griff aufgesetzt — die Maschine bleibt vollwertige Korrespondenzmaschine.

Vorführung ohne jede Verpflichtung für Sie.

P. Baumer/Frauenfeld

Geschäftsbücherfabrik TEL. (054) 724 51



Zu verkaufen:
5000 Jutesäcke 70/110 cm
2000 Jutesäcke 50/90 cm
5000 Jutesäcke 50/100 cm
1000 Jutesäcke 70/110 cm
1000 Sisalsäcke 70/100/110 cm
1000 Bastsäcke 80/130 cm
3000 Papiersäcke 55/95, 50/90 cm
Anfr. an R. Leuppi, Sack- u. Jutehandel, Postfach 59, Olten.



Grau Pack-karton

empfehlen

P. Girmit & Co. AG.
St. Gallen

PATENTE

KIRCHHOFFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 66

WASSERWERKE ZUG

Die Aktionäre der Wasserwerke Zug werden hiemit zur **ordentlichen Generalversammlung** auf Donnerstag, den 20. April 1950, nachmittags 4 Uhr 30, ins Hotel «Ochsen» in Zug zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 28. April 1949 im Gasthaus «Zur Eisenbahn» in Zug.
2. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz, des Berichtes der Kontrollstelle, des Geschäftsberichtes und Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Die Eintrittskarten und der Jahresbericht können gegen schriftliche Angabe der Aktiennummern im Bureau der Verwaltung, Poststrasse 6, von Dienstag, den 11., bis Dienstag, den 18. April 1950, bezogen werden. Nach diesem Termin werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

Zug, den 11. März 1950.

Der Verwaltungsrat.

MUTUELLE
VAUDOISE ACCIDENTS

ASSURANCE MUTUELLE VAUDOISE CONTRE LES ACCIDENTS Lausanne

Les sociétaires sont convoqués en

assemblée générale

pour **jeudi 27. avril 1950, à 14 heures 30**, au Buffet de la Gare de Lausanne, salle des XXII Cantons, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1949. (Ce rapport imprimé sera envoyé à tous les sociétaires qui en feront la demande au siège social, à Lausanne.)
- 2° Rapport de la commission de vérification des comptes.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports et fixation du taux de la répartition annuelle.
- 4° Election au conseil d'administration et à la commission de vérification des comptes.
- 5° Propositions individuelles.
- 6° Lecture et adoption du procès-verbal de l'assemblée de ce jour.

L 123

Pour être discutées à l'assemblée générale, les propositions individuelles doivent parvenir au conseil d'administration six jours à l'avance, soit avant le 21 avril 1950.

L'assemblée générale sera suivie d'une causerie de M. Jean-Louis Biermann, ingénieur, sur «La Prévention des accidents, particulièrement dans l'agriculture».

Le conseil d'administration.

Contrôle des entrées dès 14 heures. — Pour participer à l'assemblée ou s'y faire représenter, les sociétaires doivent demander une carte d'admission au siège social, avenue Benjamin-Constant 2, Lausanne, jusqu'au 27 avril 1950, à 12 heures au plus tard. Il ne sera pas délivré de carte d'admission au contrôle d'entrée.

JEAN PAVIET S.A.

Société anonyme à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblées générales ordinaire et extraordinaire

le 24 avril 1950, à 14 heures, chez MM. Bourquin Frères & Bérar, Société fiduciaire, 26, Corratrice, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du contrôleur aux comptes pour l'exercice 1949.
- 2° Approbation des comptes et décharge aux organes sociaux.
- 3° Cession de 25 actions Jean Paviet en portefeuille.
- 4° Liquidation de la société.
- 5° Responsabilité et contrainte des fondateurs.
- 6° Divers.

Le rapport du contrôleur aux comptes, le bilan et l'extrait du compte de profits et pertes au 31 décembre 1949 sont déposés chez MM. Bourquin Frères & Bérar, Société fiduciaire, 26, Corratrice, à Genève, où ils peuvent être consultés par les ayants-droit.

Les actionnaires justifieront de leur qualité à l'ouverture de la susdite assemblée par la production de leurs titres ou de tout document en tenant lieu.

Genève, le 11 avril 1950.

Le contrôleur aux comptes: Pierre Schneider.

WAADT
UNFALL

WAADTLÄNDISCHE UNFALLVERSICHERUNG AUF GEGENSEITIGKEIT (Assurance mutuelle vaudoise contre les accidents)

Lausanne

EINLADUNG

an die Genossenschafter zu der **Donnerstag, den 27. April 1950, um 14.30 Uhr**, im Bahnhofbuffet, Lausanne, Saal der XXII Kantone, stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung**

Tagesordnung

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1949. (Dieser gedruckte Bericht wird jedem Genossenschafter zugestellt, der ihn beim Geschäftssitz in Lausanne verlangt.)
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Festsetzung des Gewinnanteils pro 1950.
4. Wahl der Verwaltungsräte und der Rechnungsrevisoren.
5. Individuelle Anträge.
6. Verlesung und Genehmigung des Tagesprotokolls.

Individuelle Anträge, die an der Versammlung zur Sprache kommen sollen, müssen dem Verwaltungsrat spätestens sechs Tage vor der Versammlung, d.h. vor dem 21. April 1950, zur Kenntnis gebracht werden.

Der Generalversammlung wird sich ein Vortrag des Herrn Jean-Louis Biermann, Ingenieur, anschliessen über das Thema «Die Unfallverhütung, besonders in der Landwirtschaft».

Der Verwaltungsrat.

Kontrolle der Eintrittskarten von 14 Uhr ab. Diejenigen Genossenschafter, die der Versammlung beizuwohnen oder sich an derselben vertreten zu lassen wünschen, haben beim Geschäftssitz: avenue Benjamin-Constant 2, Lausanne, bis spätestens 27. April 1950, 12 Uhr, eine Eintrittskarte zu verlangen. Bei der Eingangskontrolle werden keine Eintrittskarten mehr ausgestellt.

L 123



TRANSPORTUS AG., LUZERN

Telephon-Nummer 28444

Vorteilhaft für Autotransporte aus Frankreich sowie ab Genf und Basel nach der Zentralschweiz

Transport-Unternehmung Flubacher & Muntwiler AG., Sirnach (Thurgau)

prompt und zuverlässig für Autotransporte

Regelmäßiger Camiondienst ab Basel, Bern und Zürich
Richtung Ostschweiz und vice versa

BASEL: Rheinsprung 6, Tel. 29737 (8 L.)
ANTWERPEN: SA. Plouvier Co. 123, Canal des Nécollets
SA. Bijn-Schelde /
ROTTERDAM: NV. «Vola» Transport Mij.
Postbox 1170

SA NAVI-FER AG

ÜBERSEE-VERKEHRE
MOTORSCHIFF-DIENST
ANTWERPEN/ROTTERDAM
STRASSBURG-BASEL



DET FORENEDE DAMPSKIBS-SELSKAB A/S KOPENHAGEN

Regelmäßige Dienste von Antwerpen nach Dänemark mit allen
Provinzhäfen, Frankreich, Portugal, Nordafrika, Ägypten, Israel,
Libanon, Cypern, Türkei, Griechenland

Generalagenten für die Schweiz:

SPEDITIONS-AG. BASEL

Rheinhafen St. Johann 2

Tel.: (061) 2 79 53 Telegr.: SPEDAG

Generalagenten für Belgien:

**AGENCE MARITIME
BELGO-DANOISE S.A. ANVERS**

Meir 1 Telephon: 3 58 77 (7 lignes)

Telegramm-Adresse: DANSHIP

Für Transporte von und nach

DEUTSCHLAND

die Spezial-Firma

INTERNATIONALE TRANSPORTE

ALBERT MUTTER

Rosentalstrasse 71 **BASEL 16** Telephon (061) 3 77 94

Täglicher Camion-Verkehr über die Grenze mit Anschluss ab Lörach
nach allen Richtungen.

DANZAS

ENGLAND

Regelmäßiger

FERRY-BOAT-DIENST

In beiden Richtungen

J. Véron, Grauer & Cie. AG.

GENÈVE - Basel - Zürich - St. Gallen

CONTINENTAL EXPRESS LTD.

LONDON, Manchester, Hull, Glasgow, Birmingham usw.

Lagerhaus Dietikon

Direkte Geleise- und Straßenanschlüsse
Trockener Massivbau

Lagerräume frei!

Auskunft und Offerten durch **SILARA ZÜRICH**
A.G.

Seestraße 65 Tel. (051) 23 57 16

UNITED STATES LINES

Nächste ABFAHRTEN nach NEW YORK, Baltimore, Boston, Philadelphia

Dampfer:	ab:	am:	Ankunft New York:
American Producer	Le Havre	14. April	23. April
*American Lawyer	Rotterdam	15. April	24. April
American Ranger	Le Havre	17. April	26. April
*AMERICA	Le Havre	21. April	27. April
*American Counselor	Rotterdam	22. April	1. Mai
*American Attorney	Rotterdam	29. April	8. Mai
*WASHINGTON	Le Havre	30. April	7. Mai
Amer. Manufacturer	Le Havre	2. Mai	11. Mai
*American Defender	Rotterdam	6. Mai	15. Mai
*AMERICA	Le Havre	11. Mai	17. Mai
*American Judge	Rotterdam	13. Mai	22. Mai

* mit Kühlraum.

Änderungen vorbehalten.

„Received“ oder „Shipped“-Konnossemente

erhältlich bei den GENERALFRACHTAGENTEN

Internationale Transportgesellschaft

GEBRÜDER GONDRAND AG.

Basel, Zürich, St. Gallen, Genf, Brig, Buchs (St. G.), La Chaux-de-Fonds,
Chiasso, St. Margrethen, Vallorbe, Lugano, Romanshorn, Schaffhausen

Wir importieren regelmäßig
Schwerchemikalien, hauptsächlich Lösungsmittel,
Kohlenteerprodukte, Fettsäuren,
Weichmacher, sowie unser bekanntes holländisches
Ölein, ferner Wachse.
Wir beraten auch Sie gerne völlig unverbindlich!



PAUL WORMSER & CO. ZÜRICH

Nüschelerstr. 10. Tel. 25 39 12/42. Telegr. Paulwora

Escher Wyss Aktiengesellschaft, Zürich

Einladung zur XVIII. ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, den 26. April 1950, 11 Uhr, im Gesellschaftshaus « Zum Rüden », Limmatquai 42 in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1949 mit Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Der Bericht des Verwaltungsrates an die Generalversammlung, die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, der Antrag über die Verwendung des Reingewinns sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 12. April 1950 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über deren Besitz bis 25. April 1950 auf dem Sekretariat des Verwaltungsrates bezogen werden.

Zürich, den 24. März 1950.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: J. Schmidheiny.

7% Societa Meridionale di Elettricità (SME) von 1927

und

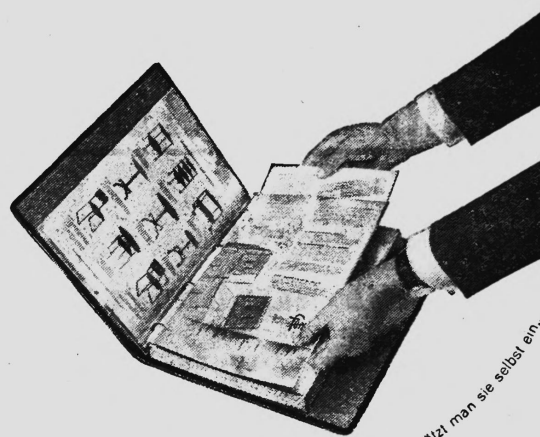
7% Societa Adriatica di Elettricità (SADE) von 1927

Den Inhabern von Obligationen 7% SOCIETA MERIDIONALE DI ELETTRICITA (SME) und 7% SOCIETA ADRIATICA DI ELETTRICITA (SADE) wird in Erinnerung gerufen, dass der Zinsen- und Tilgungsdienst auf diesen Anleihen wieder aufgenommen wird für diejenigen Obligationäre, die den Bedingungen des im August 1947 zwischen der italienischen und der amerikanischen Regierung abgeschlossenen sogenannten Lombarde-Abkommens zustimmen. Dieses Abkommen sieht den Umtausch der alten italienischen Anleihen gegen auf Dollars lautende, zu 1% bis 3% verzinsliche Obligationen vor, die vom ISTITUTO DI CREDITO PER LE IMPRESE DI PUBBLICA UTILITA (ICIPU) am 1. Januar 1947 begeben wurden und am 1. Januar 1977 fällig werden.

Trotz den langen und hertnäckigen Bemühungen des Schutzkomitees Italien der Schweizerischen Bankiervereinigung war es leider nicht möglich, eine Schweizerfrankenleihe auszugeben.

Die Schweizerische Bankiervereinigung macht die Inhaber von Obligationen MERIDIONALE und ADRIATICA aus Schweizer Besitz, versehen mit Clearingaffidavit und « gute Nummer »-Erklärung, darauf aufmerksam, dass es in ihrem Interesse liegt, den Umtausch ihrer Titel durch Vermittlung einer schweizerischen Bank vorzunehmen. Sie erhalten auf diese Weise unter anderem Obligationen des ISTITUTO DI CREDITO PER LE IMPRESE DI PUBBLICA UTILITA, deren Kotierung an den Schweizer Börsen vorgesehen ist.

Die Titel müssen bis zum 29. April 1950 bei den schweizerischen Banken hinterlegt werden, die deren Umtausch besorgen und sich für die Erteilung aller nötigen Auskünfte zur Verfügung der Obligationäre halten.



Wie man seine Sache präsentiert, so schätzt man sie selbst ein.

Filano-Zeigbücher

mit Ring- oder Spezialheftung sind die idealen Sammelbücher für die Verkaufs- und Vertreterdokumentation: lose Preislisen, Prospekte, Muster, Fotos, Pläne usw. In den glasklaren Cellulartaschen bleiben die Dokumente immer sauber und frisch.

Für Formate A 5, mit 20 Taschen	ab Fr. 10.50
Für Formate A 4, mit 20 Taschen	ab Fr. 14.20
Für Formate A 4, mit 25 Taschen	ab Fr. 21.45
Für Formate A 4, mit 30 Taschen	ab Fr. 24.10

Prompter Versand nach auswärts.



RUD. FÜRRE SÖHNE AG., ZÜRICH
Münsterhof 13 Tel. (051) 27 15 55



23 Millionen Schweizerfranken

sind im Jahre 1948 durch Brandschäden am schweizerischen Volksvermögen unwiederbringlich verlorengegangen. Das sind aber nur die Schäden, die von den kantonalen Feuerversicherungsanstalten bezahlt werden mussten, ohne die vielen Millionen, welche die privaten Mobiliarversicherungsgesellschaften zusätzlich zu vergüten hatten. Diese enormen Verluste hätten zum Teil vermieden werden können, wenn rasch zweckmäßige und leistungsfähige Feuerlöschgeräte zur Hand gewesen wären.

Unsere mobilen und stationären, jederzeit löschbereiten

Primus-Feuerlöschgeräte

teilen bei Entstehungs- sowie bei vorgeschrittenen Bränden unschätzbare Dienste. — Wir liefern:

Naß-Feuerlöscher
Luftschaum-Feuerlöscher
Kohlensäure-Feuerlöscher
Chemische Schaum-Feuerlöscher
Luftschaumrohre
Spezial-Feuerlöscher

Wassernebel-Feuerlöscher
Feuerlöschgeräte-Wagen
Luftschaum-Kohlensäure-Wagen
Groß-Schaumlöschanlagen
für Benzin- und Öltanks usw.
Elektrische Schlauchtrockner

Beachten Sie bitte an der Mustermesse unsern **PRIMUS-Stand 3009 in Halle VIII**

TNB

AG. für Technische Neuheiten Binningen-Basel

Abteilung PRIMUS-Feuerlöschgeräte

Telephon (061) 4 19 53



Registraturschränke Pulte usw.

bieten in jeder Hinsicht
VORTEILE!



UNION-KASSENFABRIK AG.

Zürich, Albisriedenstrasse 257
Telephon (051) 25 17 58

Verlangen Sie Prospekt Nr. 505
Schweizer Mustermesse Stand 3735, Halle I

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

in Nachlasssachen des am 4. April 1950 verstorbenen

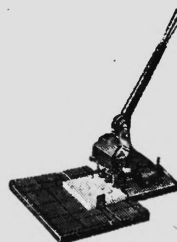
Bättig Anton

sel., Blumenfabrikant, Seevogtey, Sempach. Eingaben innert 30 Tagen an die Gemeinderatskanzlei Sempach. Im Falle der Unterlassung, Verfall der Zahlungspflicht nach Gesetz.

Sempach, den 10. April 1950.

Gemeinderatskanzlei Sempach.

STAPELLOCHER MARTINI



für die Lochung von Papier- u. Stoffstapeln usw. bis zu 30 mm Höhe. Doppel- oder Einzel-Lochungen, verschiedene Lochdurchmesser. Der Ideal-Apparat für Banken, industrielle und Textil-großbetriebe. Auch zur Entwerfung von Akten bestens geeignet. Sofort lieferbar.

Verlangen Sie Auskunft!

MARTINI AG., FRAUENFELD

Telefon Fribourg (054) 99 11 18

Schweizer Mustermesse Basel, Halle XI, Stand 4041



LYKES MEDITERRANEAN LINE



Nächste Abfahrt von
GENUA
nach
HAVANNA-NEW ORLEANS

20. April 1950
s/s «ZOELLA LYKES»

Auskünfte durch die Generaltrachtagenten für die Schweiz:

RODOLPHE HALLER S.A.

GENÈVE **ZÜRICH** **BASEL**
7, rue des Gares Theaterstraße 10 Malzgasse 25
Telefon 265 15 Telefon 34 33 50 Telefon 227 10

Seehafenagent: PAOLO SCERNI, piazza Portello 10, GENUA

Alpha AG., Nidau

Einladung zur zweiundzwanzigsten ordentlichen
Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 3. Mai 1950, 18 Uhr, im Restaurant «Seefeld» in Biel

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht pro 1949.
2. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1949.
3. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Umwandlung der Inhaberaktien in Namenaktien.
7. Statuten-Revision.

Der Geschäftsbericht, mit Bilanz und Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle stehen den Aktionären ab 20. April 1950 im Bureau der Gesellschaft in Nidau zur Verfügung. Die Anträge des Verwaltungsrates, betreffend Statutenrevision liegen ebenfalls zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten können bis und mit dem 2. Mai 1950 bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Biel, gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Nidau, den 4. April 1950.

Der Verwaltungsrat.

Fabrikations-Chef

Betriebsleiter der Lebensmittelbranche sucht neue Stelle in Nahrungsmittelfabrik. Eigene erste Rezepte für Suppen und Bouillons. Erste Referenzen. Offerten unter Chiffre Hab 286-1 an Publitas Bern.

J. VERON, GRAUER & Cie, S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

samedi 22 avril 1950, à 11 heures, au siège social, 22, rue du Mont-Blanc, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Lecture du procès-verbal de la précédente assemblée.
- 2° Rapport du conseil d'administration.
- 3° Rapport des contrôleurs.
- 4° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 5° Nominations statutaires.
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de gestion et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la société.

Le conseil d'administration.

2 Tage

und dann beginnt am 15. April die dies-jährige schweizerische Mustermesse. Unsere Büromöbelausstellung finden Sie in der Halle X, Stand 3719 (Stand-Tel. 5 06 89)



PAPYRUS & BÜROMÖBEL

BASEL, FREIESTRASSE 43

Prämienobligationen

der Bernischen Wohnungsgenossenschaft Bern werden zum Preise von Fr. 4.— pro Obligation fortwährend gekauft.

Offerten unter Chiffre Hab 282 an Publitas Bern.

Eingeführter, bevollmächtigter

Vertreter

der Ostzone tätigt Import- und Export-Geschäfte jeder Art.

Anfragen erbeten unter Chiffre Hab 289-1 an Publitas Bern.

Gesucht

Darlehen von Holzindustrie

Fr. 30 000 bis 40 000

gegen Sicherstellung. Offerten unter Chiffre Hab 285-1 an Publitas Bern.



Eine gute Kopie

Bei einem Meisterwerk erkennt man den Unterschied meist auf den ersten Blick. Das gleiche gilt natürlich auch bei einer Briefkopie und doch kommt es hier darauf an, saubere, klare und gut lesbare Durchschläge zu erhalten. Carfa-Stabilo, das gute Kohlepapier, erfüllt alle Ansprüche restlos und wird in Tausenden von Büros mit Vorliebe benützt. Carfa-Stabilo ist griffrein und knitterfest, es bleibt immer flach und rollt nicht, es ist durchschlagsauber und lichtecht - mit wenig Worten; es arbeitet sich gut mit ihm!

CARFA *Stabilo*



Carfa-Stabilo 2018 lässt sich 100 mal verwenden. Nr. 2010 liefert 15 Copien in einem Arbeitsgang. Bezug durch die Fachgeschäfte.

Carfa A.G. Zürich



installent et organisent le bureau moderne